

# Teilkonferenz Bildung für nachhaltige Entwicklung

## Bildung als Schlüssel für nachhaltige Entwicklung.

Zentrale Empfehlungen & Forderungen

### Bildung als Schlüssel für nachhaltige Entwicklung

Zusammenfassung der erarbeiteten Forderungen aus der Teilkonferenz:

#### Wichtigste Forderungen:

- Bedarfsgerechte finanzielle Mittel für Personal: Lehrerinnen und Lehrer, außerschulische Bildungsschaffende, außerschulische Bildungseinrichtungen und unterstützende qualifizierte Personen sowie für Lehr- und Lernräume, Materialien, Exkursionen, außerschulische Partner:innen und Expert:innen. Ggf. „Bildungs-Soli“ für ganz Deutschland schaffen.  
→ **Forderung** an: Finanzministerium, Kultusministerium, Umweltministerium Bayern
- BNE-Manager:innen (ähnlich Klimaschutzmanager:innen) in allen Kommunen → **Forderung** an: Kommunen in Oberfranken und darüber hinaus.
- Verpflichtende Praktika in allen Schularten in den genannten Feldern: Ehrenamt, Sozialarbeit, aktive Mitgestaltung der Gesellschaft, Begegnungsorte zw. Individuen bzw. Plattformen zur Vernetzung schaffen. → **Forderung** an: Schulen (Kultusministerium), Landräte und Bezirkstagspräsident, Schulamt Bezirk Oberfranken, Ministerialbeauftragte (Gymn., RS), Sozialämter.
- Demokratie stärken durch Aufklärung und Bildungsarbeit, u.a. Falschinformationen erkennen lernen – Fakten gegen Fake News schaffen → **Forderung** an: Schulen, Schulleitungen, NROs hinsichtlich Kampagnen.
- Fairtrade-Produkte & regionale Bio-Produkte in Schulen, Bildungseinrichtungen und kommunaler Verwaltung → **Forderung** an: Sachaufwandsträger, Schulen, Kommunen.

#### Weitere Forderungen:

- Plattform zur Information, Austausch und Vernetzung von BNE-Initiativen in Oberfranken und darüber hinaus. Bundesweite Vernetzungsstrukturen sowie zu anderen Nationen fördern und ausbauen.
- Bildungschancen auch für sozial benachteiligte, Migrant:innen und bildungsferne Milieus ermöglichen. (vgl. PISA Studio 2023)
- Naturwoche in Nahumgebung statt Skikurs an Schulen.
- Lehrpläne entschlacken (fächer-/jahrgangsstufenübergreifend, themenorientiert) und Kompetenzen stärken.
- Außerschulische Gruppen (Vereine, Unternehmen etc.) gezielt vernetzen und ggf. über BNE-Wettbewerb aktivieren. (Pflicht)Austausch zwischen Schulen und außerschulischen Bildungseinrichtungen
- BNE in bereits bestehende Strukturen besser einbinden.
- Lernen muss inklusiver, barrierefreier und sprachübergreifender werden. Virtual Reality und Digitale Medien nutzen & gestalten für neues barrierefreies, verständliches und Sprachbarrieren überwindendes

## Überblick

Ziel der Teilkonferenz Bildung für Nachhaltige Entwicklung ist das Bildungskonzept der BNE in einer BNE-Bildungslandschaft Oberfrankenumzusetzen. Das übergeordnete Ziel von BNE ist, dass alle Menschen gemeinsame Handlungsstrategien für konkrete, reale Aufgaben und Herausforderungen im Kontext nachhaltiger Entwicklung

erarbeiten können. BNE-Bildungsaktivitäten sollen jede/n Einzelne/n zu einer zukunftsfähigen, partizipativen Gestaltung von Gesellschaft befähigen. Außerdem lernen Menschen, ihre eigenen Handlungen und deren Auswirkungen zu reflektieren. BNE beschränkt sich jedoch nicht auf den Einzelnen, sondern erweitert die Perspektive auch auf Institutionen, Organisationen, Bildungseinrichtungen, kommunale Verwaltungen, Unternehmen etc. Alle müssen ihr Handeln und Wirken auf Nachhaltigkeit ausrichten und eine aktive Vorbildfunktion einnehmen.

“ **Wir brauchen in Deutschland und der Welt ein möglichst weitverbreitetes Bewusstsein für den schonenden Umgang mit Ressourcen. Dafür spielt auch eine Bildung für nachhaltige Entwicklung eine wichtige Rolle. Sie hilft Menschen, nachhaltig zu handeln. Die heute ausgezeichneten Initiativen zeigen, wie vielfältig Bildung für nachhaltige Entwicklung schon heute in der Bildungspraxis stattfindet. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung des Nationalen Aktionsplans Bildung für nachhaltige Entwicklung. Ihr positives Beispiel bringt uns in der Verankerung von Nachhaltigkeit im deutschen Bildungssystem einen weiteren Schritt voran.** ”

“

[Quelle: bmbf.de/ Bundesbildungsministerin Anja Karliczek]

“

## Aufbau & Inhalte der Teilkonferenz

Die Teilkonferenz BNE fand mit 20 Akteur:innen aus Bildung, Wissenschaft & Zivilgesellschaft im Rahmen einer moderierten „Zukunftswerkstatt“ statt und wurde von Mitarbeitern der Geographiedidaktik der Universität Bayreuth geleitet.

### Status quo

Es steht außer Frage, dass Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) unerlässlich für eine nachhaltige Entwicklung ist. Die globale Agenda 2030 der Vereinten Nationen und die UNESCO-Kommission haben Nachhaltigkeit als eine der zentralen Themen für die Zukunft unserer Welt identifiziert. Deutschland hat sich verpflichtet, diese Agenda umzusetzen und somit auch in Oberfranken nachhaltige Entwicklung zu fördern. Doch wie können wir dies erreichen? Bildung spielt hierbei eine entscheidende Rolle. Es geht darum, Menschen aller Altersgruppen das Lernen über Nachhaltigkeit zu ermöglichen und sie dazu zu befähigen, aktiv an einer Transformation hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft mitzuwirken. Die Forschung zeigt, dass Schulen und Hochschulen einen großen Beitrag zur Förderung von Nachhaltigkeit leisten können. Aber nicht nur innerhalb der Bildungseinrichtungen muss ein Umdenken stattfinden - auch lokale Partnerschaften und Netzwerke sind wichtig, um gemeinsam für eine nachhaltige Entwicklung eintreten zu können. Angestrebtes Ziel ist die strukturelle Verankerung von Bildung

Abbildung: UN Department of Economic and Social Affairs Sustainable Development  
(<https://sdgs.un.org/goals>)



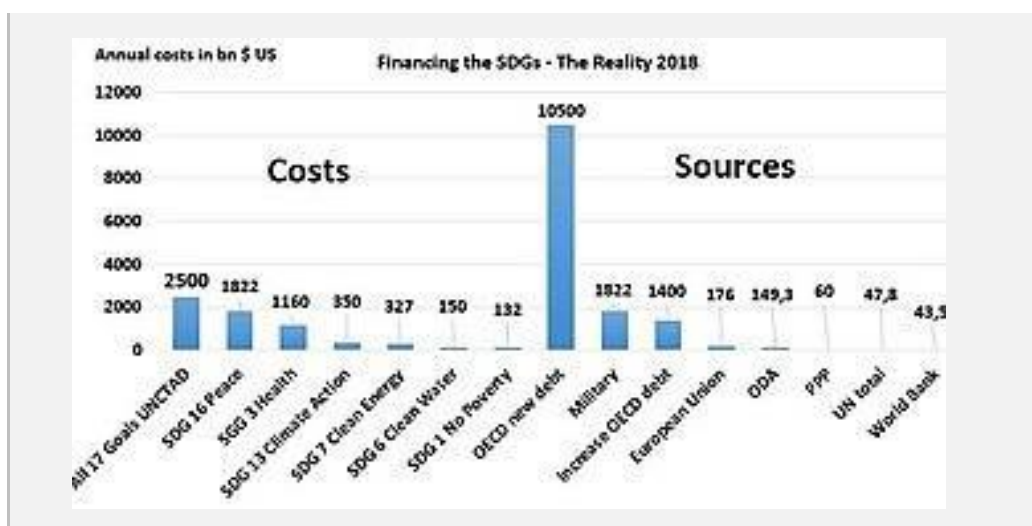
Quelle: UN Department of Economic and Social Affairs Sustainable Development <https://sdgs.un.org/goals>

für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der oberfränkischen Bildungslandschaft und darüber hinaus. Die Bereitstellung von finanziellen Mitteln hierfür ist diesbzgl. unerlässlich.

### Herausforderungen & Hürden

Auf eine bildungsbasierte Transformation hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft muss dringend gemeinschaftlich hingearbeitet werden! Von einer Bildungslandschaft im Sinne einer guten BNE ist Oberfranken noch weit entfernt. Zudem agieren die meisten Gruppierungen unabhängig voneinander, anstatt gemeinsam eine größere Wirkung anzubahnen. So ist eine noch engere Zusammenarbeit und Vernetzung aller Beteiligten sowie mehr Barrierefreiheit und Inklusion zwischen verschiedenen Partner:innen vor Ort als auch eine Förderung des nachhaltigen Lernens für alle Altersgruppen notwendig. Jede/r Einzelne trägt dabei Verantwortung und kann durch bewusstes Handeln einen wichtigen Beitrag leisten. Eine Chancengleichheit beim Zugang zu Bildungsangeboten ist hierbei unerlässlich. Durch den Ausbau von Netzwerken (s.a. Plattform & Bildungsinitiative) können Schulen, Hochschulen und gemeinnützige Organisationen ihre Ressourcen bündeln und gemeinsam innovative Lösungen entwickeln. Eine Zusammenarbeit mit Kommunen und Unternehmen kann dazu beitragen, wirkungsvoller voranzuschreiten. Die Stärkung lokaler Partnerschaften und Netzwerke ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu einer nachhaltigen Zukunft in Oberfranken - aber auch weltweit.

Der Haupthinderungsgrund für eine solche Entwicklung liegt jedoch an den fehlenden finanziellen Mitteln, die auf Länderebene, Bundesebene und aus den Kommunen bereitgestellt werden müssen. Die meisten Mittel im Kontext von BNE sind projektgebunden und nur sehr schwer abrufbar. Die Hürden sind häufig zu hoch und benötigen mehr Men/Women-Power. In der Regel werden auch nur Maßnahmen bezahlt und nicht die Personalmittel.



Grafik: Wikipedia: Kosten und mögliche Finanzierungsquellen der Ziele [https://de.wikipedia.org/wiki/Ziele\\_f%C3%BCr\\_nachhaltige\\_Entwicklung#Finanzierung\\_und\\_Kosten](https://de.wikipedia.org/wiki/Ziele_f%C3%BCr_nachhaltige_Entwicklung#Finanzierung_und_Kosten)

## Politische Empfehlungen & Maßnahmen

Empfehlung/ Forderung nennen und kurze Beschreibung

### 1) Unsere Overall-Empfehlung:

Die Förderung von BNE, über die schulische Bildung hinaus, sollte aus oben genannten Gründen große Beachtung in der Politik finden. **Denn Bildung ist der Schlüssel für eine nachhaltige Entwicklung.** Das kann mit folgenden Maßnahmen umgesetzt werden:

### 2) Erhöhung des Bildungsetats/Einführung eines „Bildungssolis“

Die Erhöhung des Bildungsetats im Kontext BNE sollte dringlich erfolgen. Bedarfsgerechte finanzielle Mittel für Personal: Lehrerinnen und Lehrer, außerschulische Bildungsschaffende, außerschulische Bildungseinrichtungen und unterstützende qualifizierte Personen sowie für Lehr- und Lernräume, Materialien, Exkursionen, außerschulische Partner:innen und Expert:innen. Die Einführung eines „Bildungssolis“ könnte helfen den Etat für BNE-Projekte zu erhöhen. Weitere Gelder müssen von Kommunen und Länderebene zur Verfügung gestellt werden.

### 3) BNE-Manager:innen in allen Kommunen

Ähnlich den Stellen im kommunalen Klimamanagement, sollte in jeder Kommune eine Stelle für eine/n sog. BNE-Manager:in geschaffen werden.

### 4) Verpflichtende Praktika in allen Schularten

Verpflichtende Praktika in allen Schularten in den genannten Feldern: Ehrenamt, Sozialarbeit, aktive Mitgestaltung der Gesellschaft, Begegnungsorte zw. Individuen und Plattform zur Vernetzung schaffen.

5) **Demokratie stärken durch Aufklärung und Bildungsarbeit**, u.a. Falschinformationen erkennen lernen – Fakten gegen Fake News schaffen.

### 6) Fairtrade und regionale Produkte in allen Bildungseinrichtungen

Fairtrade-Produkte & regionale Bio-Produkte in Schulen, Bildungseinrichtungen und kommunaler Verwaltung. Verpflichtung der zuständigen Einkäufer:innen der Einrichtungen.

### 7) BNE-Plattform für Oberfranken & weitere Vernetzungsstrukturen

Plattform zur Information, Austausch und Vernetzung von BNE-Initiativen in Oberfranken und darüber hinaus. Die Plattform soll ebenso Vernetzung bundesweit sowie mit anderen Nationen und Städtepartnerschaften genutzt werden. Die BNE soll ebenso in besser in bereits bestehende Strukturen eingebunden werden.

### 8) BNE-Bildungschancen für sozial benachteiligte und Migrant:innen ermöglichen

Bildungschancen für sozial benachteiligte, Migrant:innen und bildungsferne Milieus ermöglichen, u.a. durch Naturwochen, Vereinstätigkeit, praktische Selbsterfahrung in Gruppen und Weiterbildung. Die Angebote sollten barrierefrei und sprachübergreifend kommuniziert werden. Die Angebote sollten kostenfrei für die Teilnehmenden bleiben. Das Lernen muss inklusiver, barrierefreier und sprachübergreifender werden.

### 9) Zugang zu BNE- Projektgeldern vereinfachen

BNE-Projektgelder – Anträge vereinfachen und Personalkosten für Fachkräfte integrieren.

### 10) Fakten gegen Fake News – Desinformationen erkennen lernen und Demokratie stären.

Verpflichtende Medienkompetenzführerschein in allen Schulklassenstufen. Falschinformationen erkennen lernen. Kooperation mit Medienhäusern und Zeitungen.

# Ausblick RegioCOP 2024

Was könnte in der nächsten RegioCOP Hauptinhalte der Teilkonferenz sein?

## Leifragen/ Leitthemen

**Welche Kompetenzen sind notwendig, um nachhaltige Entscheidungen treffen zu können und wie können Bildungsschaffende diese bei ihren Zielgruppen anbahnen?**

Hier geht es u.a. darum, welche Fähigkeiten und Kenntnisse Menschen benötigen, um die Komplexität nachhaltiger Entwicklung zu verstehen und verantwortungsvoll handeln zu können.

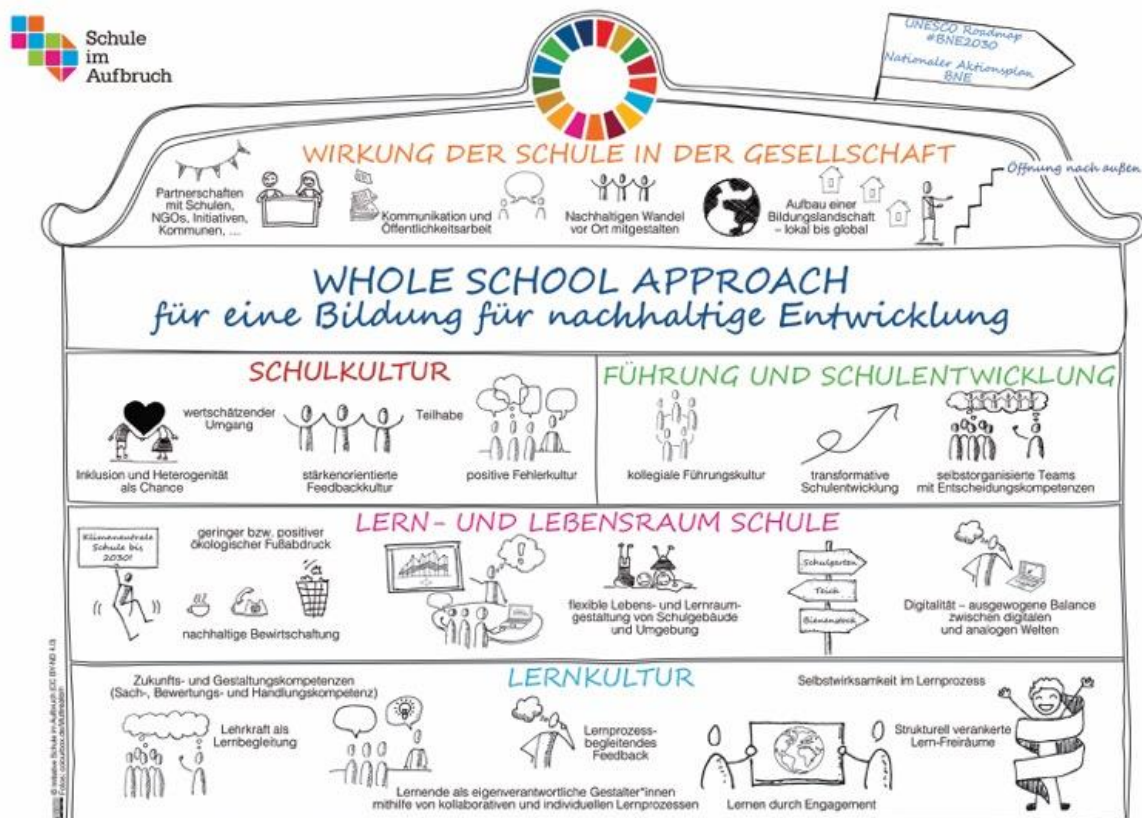
**Bildung einer BNE-Bildungslandschaft Oberfranken: Wie können wir effektive Partnerschaften und Netzwerke für nachhaltige Entwicklung aufbauen und stärken?**

Diese Frage betont die Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteur:innen (z.B. Schulen, Kommunen, Unternehmen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Bürger:innen) bei der Förderung nachhaltiger Entwicklungsziele.

**BNE und Whole Institution Approach (WIA) stehen diesbzgl. in einem engen Zusammenhang: Was muss der WIA können und wie kann dieser angebahnt werden?**

**Wie können wir durch Bildung noch besser eine Kultur der Nachhaltigkeit in allen Bereichen des Lebens fördern?**

Hierbei wird der Fokus auf die Rolle der Bildung gelegt, um Bewusstsein, Werte und Handlungen zu verändern und damit einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten.



**Wer sollte teilnehmen?**

Vertreter:innen aus Schulen, Kommunen, Unternehmen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Bürger:innen

## Referenzen & relevante Literatur

1. [www.bne-kompetenzzentrum.de](http://www.bne-kompetenzzentrum.de)

2. <https://www.uni-bayreuth.de/pressemitteilung/nachhaltigkeit-schule> [https://www.bne-portal.de/bne/de/einstieg/einstieg\\_node.html](https://www.bne-portal.de/bne/de/einstieg/einstieg_node.html)  
<https://www.bmbf.de/bmbf/de/bildung/bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung/bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung.html#searchFacets>  
[https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/downloads/files/nationaler\\_aktionsplan\\_bildung\\_fuer\\_nachhaltige\\_entwicklung.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=1](https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/downloads/files/nationaler_aktionsplan_bildung_fuer_nachhaltige_entwicklung.pdf?__blob=publicationFile&v=1)  
<https://www.kmk.org/themen/allgemeinbildende-schulen/weitere-unterrichtsinhalte-und-themen/bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung.html>
3. <https://www.bllv.de/vollstaendiger-artikel/news/der-pakt-fuer-bne-im-wortlaut>
4. [https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/1410/publikationen/2020-06-29\\_texte\\_118-2020\\_umweltbildung-bne.pdf](https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/1410/publikationen/2020-06-29_texte_118-2020_umweltbildung-bne.pdf) (Wirkung von BNE-Maßnahmen bei Jugendlichen)
5. <https://www.bllv.de/vollstaendiger-artikel/news/der-pakt-fuer-bne-im-wortlaut>

Literaturempfehlung:

Herausgegeben in 2021 von UNESCO, Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur, 7 place de Fontenoy, 75352 Paris 07 SP, Frankreich und Deutsche UNESCO-Kommission e. V. (DUK), Martin-Luther-Allee 42, 53175 Bonn, Deutschland ISBN 978-92-3-000149-0

## Kontakt

### forum 1.5

E-Mail: [stadtregion@uni-bayreuth.de](mailto:stadtregion@uni-bayreuth.de)

Telefon: +49 921 55-4695

Fax: 0921/55-4667

Adresse: Universität Bayreuth | Zapf Gebäude 4 | Raum: 4.2.24

**Autor:innen:** Nicole Richwald, Kirstin Wolf